Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 45 (1983)

**Heft:** 11

Rubrik: Einführung in die Bedienung und Wartung von Traktoren und

Landmaschinen: ein Bericht über den Kurs der SVLT

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abb. 12: Seitliches Zusatzgerät bis zu 3,0 m Gesamtbreite an landw. Motorfahrzeugen:

1 max. 3.0 m

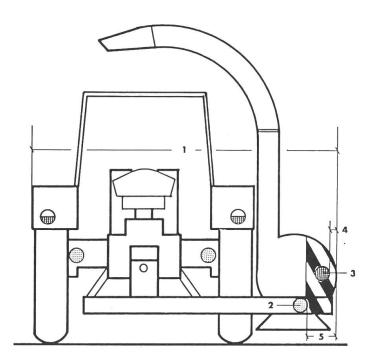
2 runder roter Rückstrahler von min. 40 cm<sup>2</sup> (nach vorne weiss)

3 rundes rotes Markierlicht von min. 10 cm<sup>2</sup> (nach vorne weiss)

4 max. 10 cm 5 max. 40 cm

## Sicherheit im Umgang mit Anbau-Maishäckslern (Abb. 12)

- Bevor an der Maschine gearbeitet wird, Handbremse anziehen, Motor und Zapfwelle abschalten, Häcksler ganz absenken und vollständigen Stillstand der Häckslerorgane abwarten.
- Verstopfungen mit einem Stecken beseitigen.
- Die Ausrüstung nach Strassenverkehrsrecht verlang gelbschwarze Markierung, roter und weisser Rückstrahler (rund),



Abdeckung für Torpedospitzen, bei schlechten Sichtverhältnissen ein Markierlicht nach hinten rot und nach vorne weiss. (Fotos U. He.)

## Einführung in die Bedienung und Wartung von Traktoren und Landmaschinen

Ein Bericht über den Kurs des SVLT - Wir verweisen auf die Liste auf S. 662

Nach dem Kurs im vergangenen Frühling hatten bereits zum 2. Mal 20 Studenten Gelegenheit, im Kurszentrum des Schweiz. Verbandes für Landtechnik (SVLT) in Riniken AG einen Landmaschinenkurs zu besuchen. Auch für Teilnehmer, die bereits einige Erfahrungen im Umgang mit Landmaschinen haben, bot dieser Kurs sehr viel. Denn weisst Du, wie man einen Pflug richtig einstellt? Kannst Du einen Dieselmotor entlüften? Bist Du schon viel mit einem Einachs-Anhänger rückwärts gefahren? Weisst Du über die verschiedenen Typen von Mähvorrichtungen Bescheid, und hast Du schon Klingen an einem Messerbalken gewechselt? In diesem Kurs lernte man dies alles (und noch viel anderes mehr) und zwar in Form von Theorie über einzelne Gebiete wie auch die Strassenverkehrsgesetzgebung, vor allem aber durch praktisches Üben bei einem Landwirt, der zugleich Kursleiter ist. Niemand wurde böse oder nervös, wenn weniger geübte Kursteilnehmer erst beim sechsten Anlauf den Ladewagen mit dem gehäckselten Mais ohne irgendwo anzufahren unter das Vordach manövrieren konnten. Sogar als das hintere Gitter des Ladewagens «abgeändert» wurde, sagte der Bauer nur: «Aber das Haus steht noch? Dann ist es ja nicht so schlimm!»

Wer wollte, konnte während des Kurses auf neun verschiedenen Traktoren fahren, mit zwei verschiedenen Motormähern arbeiten (und noch einen dritten kennenlernen), mit zwei verschiedenen Pflügen ackern und vieles andere mehr. Sicher wissen die Kursteilnehmer nun, was sie während des Praktikums erwartet, und sie bringen nun einige Kenntnisse mit, worüber der Leiter des Praktikumsbetriebes gewiss nicht unglücklich sein wird.

Es bleibt noch zu sagen, dass Riniken 35 km von Zürich entfernt liegt und mit Bahn und Bus gut erreichbar ist. Es besteht auch die Möglichkeit, in Riniken ein Zimmer zu mieten.

Noch etwas über die Kurse des SVLT im allgemeinen: Im Kurszentrum in Riniken wird selbstverständlich nicht nur der besprochene Kurs durchgeführt; von Ende Oktober bis Anfang April steht den Interessenten eine Auswahl an über 30 Kursen offen. Es gibt Kurse über die Technik des Elektro- und Autogenschweissens, über alle Arten von Reparaturen und Wartungsarbeiten, die der Landwirt selbst vornehmen kann, aber auch «Mach es selbst»-Kurse für kleinere Renovationen in Haus und Hof sowie Kurse über Spezialmaschinen (Kartoffel- und Rübenvollernter, Mähdrescher). Die Kurse dauern 1 bis 30 Tage, die Regel sind 1 bis 5 Tage.

Marc Angliker

# Die Aufnahme war nicht gestellt!

Dieses Bild zeigten wir in der Nr. 4/83 (S. 214). Der von R. Burgherr (BUL) verfasste Artikel kommentierte das Bild wie folgt: «Derart mitzufahren, resp. mitfahren zu lassen, ist unverantwortlich!» Der Redaktor traute beim Anblick des Bildes den eigenen Augen nicht. Er geriet darob derart aus der Fassung, dass er nur eine Erklärung fand und den Satz hinzufügte: «Hoffen wir, die Aufnahme sei nur gestellt.» Ob dem erlittenen Schreck vergass er sogar (wie es sich üblicherweise gehört), diese Bemerkung einzuklammern und den Hinweis «Red.» hinzuzufügen. In der Zwischenzeit hat uns folgende

Richtigstellung des Autors dieses Bildes erreicht. Er schreibt: «Ein schätzungsweise

12–15jähriges Mädchen fährt mit einem zapfwellengetriebenen Kreiselheuer. Fünf Kinder sitzen hinten auf dem Traktor, eines von ihnen auf der Gelenkwelle. Mir wurde beinahe schlecht bei dem Gedanken, was passieren könnte, wenn eines der Kinder vor die umlaufenden Zinken fiele. Ein zusätzliches (sechstes) Kind ist weggerannt als es mich fotografieren sah. Das Bild sandte ich vor Jahresfrist Herrn Burgherr von der BUL. Es ist demnach keineswegs gestellt.»



Wir enthalten uns eines weiteren Kommentars und danken dem aufmerksamen Photographen, der übrigens gelegentlicher Mitarbeiter unserer Zeitschrift ist. Jetzt, da die Herbstarbeiten bereits begonnen haben, fordern wir unsere Leser auf, ihrerseits das Nötige zu veranlassen, dass derartige Aufnahmen nicht mehr gemacht werden können. Vor Jahren prägten wir den Satz: «Es geht um Menschenleben – auch um das eurer Kinder!

## MESSEN UND AUSSTELLUNGEN

**64. Comptoir Suisse, Lausanne** (10.–25. September 1983)

**41. OLMA, St. Gallen** (13.–23. Oktober 1983)